

¹أَحْبَبْتُ، لِأَنَّ الرَّبَّ يَسْمَعُ صَوْنِي، ¹تَصْرَعَانِي. ²لَأَنَّهُ أَمَلَ
أُدُّهُ إِلَيَّ فَادْعُوهُ مُدَّةَ حَيَاتِي. ³اَكْتَفَيْتَنِي حَبَالُ الْمَوْتِ،
أَصَابْتَنِي شَدَائِدُ الْهَوَايَةِ، كَابَدْتُ ضَيْقًا وَحُزْنًا. ⁴وَبِاسْمِ
الرَّبِّ دَعَوْتُ: آه، يَا رَبُّ، تَجَّ تَفْسِي. ⁵الرَّبُّ حَيَّانٌ
وَصِدِّيقٌ، وَالْهَتَا رَجِيمٌ. ⁶الرَّبُّ خَافِطُ الْبُسْطَاءِ، تَدَلَّلْتُ
فَحَلَّصَنِي. ⁷أَرْجِعِي، يَا تَفْسِي، إِلَى رَاحَتِكَ، لِأَنَّ الرَّبَّ قَدْ
أَحْسَنَ إِلَيْكَ. ⁸لَأَنَّكَ أَنْقَذْتَ تَفْسِي مِنَ الْمَوْتِ، وَعَيْنِي مِنَ
الذَّمَعَةِ، وَرَجَلِي مِنَ الرَّقِ. ⁹أَسْأَلُكَ قُدَّامَ الرَّبِّ فِي أَرْضِ
الْأَحْيَاءِ.

¹⁰أَمَنْتُ لِذَلِكَ تَكَلَّمْتُ: أَمَا تَدَلَّلْتُ جِدًّا. ¹¹أَمَا قُلْتُ فِي
خَيْرِي: كُلُّ إِنْسَانٍ كَاذِبٌ. ¹²مَاذَا أُرِدُّ لِلرَّبِّ مِنْ أَجْلِ كُلِّ
خَسَاتِي لِي؟ ¹³كَأَسَ الْخَلَّاصِ أَتَّأَوَّلُ وَبِاسْمِ الرَّبِّ
أَدْعُو. ¹⁴أَوْفِي نُذُورِي لِلرَّبِّ مُقَابِلَ كُلِّ سَعْيِي.
¹⁵عَزَبْتُ فِي عَيْنِي الرَّبَّ مَوْتُ أَنْفِي. ¹⁶آه، يَا رَبُّ، لِأَنِّي
عَبْدُكَ، أَمَا عَبْدُكَ ابْنُ أَمَتِكَ. حَلَلْتُ قُبُورِي. ¹⁷فَلَكْ أَدْبِحْ
دَيْبَحَةَ حَمْدٍ وَبِاسْمِ الرَّبِّ أَدْعُو. ¹⁸أَوْفِي نُذُورِي لِلرَّبِّ
مُقَابِلَ سَعْيِي، ¹⁹فِي دِيَارِ بَيْتِ الرَّبِّ، فِي وَسْطِكَ، يَا
أَوْرُسَلِيمُ. هَلِّلُوبَا.

¹Das ist mir lieb, daß der HERR meine Stimme und mein Flehen hört. ²Denn er neigte sein Ohr zu mir; darum will ich mein Leben lang ihn anrufen. ³Stricke des Todes hatten mich umfassen, und Ängste der Hölle hatten mich getroffen; ich kam in Jammer und Not. ⁴Aber ich rief an den Namen des HERRN: O HERR, errette meine Seele! ⁵Der HERR ist gnädig und gerecht, und unser Gott ist barmherzig. ⁶Der HERR behütet die Einfältigen; wenn ich unterliege, so hilft er mir. ⁷Sei nun wieder zufrieden, meine Seele; denn der HERR tut dir Gutes. ⁸Denn du hast meine Seele aus dem Tode gerissen, meine Augen von den Tränen, meinen Fuß vom Gleiten. ⁹Ich werde wandeln vor dem HERRN im Lande der Lebendigen. ¹⁰Ich glaube, darum rede ich; ich werde aber sehr geplagt. ¹¹Ich sprach in meinem Zagen: Alle Menschen sind Lügner. ¹²Wie soll ich dem HERRN vergelten alle seine Wohltat, die er an mir tut? ¹³Ich will den Kelch des Heils nehmen und des HERRN Namen predigen. ¹⁴Ich will mein Gelübde dem HERRN bezahlen vor allem seinem Volk. ¹⁵Der Tod seiner Heiligen ist wertgehalten vor dem HERRN. ¹⁶O HERR, ich bin dein Knecht; ich bin dein Knecht, deiner Magd Sohn. Du hast meine Bande zerrissen. ¹⁷Dir will ich Dank opfern und des HERRN Namen predigen. ¹⁸Ich will meine Gelübde dem HERRN bezahlen vor allem seinem Volk, ¹⁹in den Höfen am Hause des HERRN, in dir Jerusalem. Halleluja!